



Dudelsack, Gitarre, Flöte und schon kanns losgehen. Die mittelalterliche Musikband Tryzna steuert die Begleitmusik zum Fest »Anno 1280« auf dem Hof Kruse bei. Schon im Laufe des herrlichen ersten Abend sind mehr als 1000 Besucher gekommen.

»Anno« ist eröffnet

Graf Otto III. von Ravensberg bläst ins Horn, die Dudelsäcke spielen auf

■ Von Stephan Rechlin und Carsten Borgmeier

Gütersloh (WB). Die Dudelsackgruppe Koboldix soll den großen Umzug des Heerlagers zur Eröffnung des Festes »Anno 1280« anführen. Vorne an der Spitze. Was aber macht sie? Latscht mit Grafen Otto III. von Ravensberg ans Ende des Zuges!

»Das ist ja eine ganz ausgezeichnete Generalprobe«, sagt der Graf und scheucht die Gruppe wieder zurück an die Spitze. Die drei

Musiker laufen zurück, vorbei an Wimpeln, Fahnen und Wappen, auf denen Begriffe stehen wie »Thor's Mannen«, »Sine Tempora« oder »Sum Cuique«. Dahinter verbergen sich die verschiedenen Gruppen des Heerlagers – Mittelalter-Vereine, deren Mitglieder ein Wochenende lang in dieser Geschichtsepoche leben.

Axel Palsbröker zum Beispiel, der bei »Anno« zum Bogenbauer Hartmann zur Babylonie wird. Er gehört der seit 1970 bestehenden Gruppe »Corona Historica« aus Bad Oeynhausen an, die er selbstbewusst als älteste Historien-Gruppe Deutschlands bezeichnet. Was ihn zu »Anno« treibt? »Der Graf schuldet mir noch Geld. Er ließ bei mir 100 Bogen bauen, die er zur Eroberung einer Burg brauchte. Er hat sie noch nicht alle bezahlt. Ich werde mir das Geld holen!«

Oder Chapeau Claque Rouge, hinter der sich Conny Behrens und Jörg Rosinski aus Lübbecke verbergen. Es sind Feuer- und Fantasiekünstler, sie mit wehenden bunten Tüchern, er mit Bällen. In ihrer Aufführung geraten sie schon einmal aneinander, weil Jörg



Bei Verfehlungen kennt Ablassprediger Dickbert Mittel und Wege, um die Seelen der Besucher vor der Hölle zu retten.

bunte Tücher langweilig findet und Conny fliegende Bälle blöd.

Die Musiker ziehen auf ihrem Weg an die Spitze auch an Vanessa Lohmann und Stefan Rothenbücher aus Marienfeld vorbei, die sich zum Abendbrot süßen Fladen mit Apfelmus auf einem Grill vor ihrem Zelt zubereiten werden. »Einfach köstlich«, sagt Vanessa, »und hier draußen schmeckt es noch mal so gut.«

Die Musiker sind wieder vorne angekommen, dort, wo der ein

Jahr Ole in einem Bollerwagen darauf wartet, dass es endlich losgeht. »Wann gehts denn los?«, fragt der eine Koboldix. »Wenn der Graf ins Horn bläst, Du Tröte,« sagt der andere Koboldix.



Da sind sie, die Dudelsackpfeifer von Koboldix, zum Glück an der Spitze des Umzuges.



www.westfalen-blatt.de